

Liebe DGSV-Mitstreiterinnen und Mitstreiter,  
 liebe Leserinnen und Leser der Zeitschrift *Zentralsterilisation*,

die Kongressnachlese 2009 wird in dieser Ausgabe der *Zentralsterilisation* fortgesetzt. Wie geplant erscheint eine weitere Workshopauswertung des letzten DGSV- Kongresses. Der mhp-Verlag veröffentlichte in der Ausgabe 6/2009 die Zusammenfassungen und Resümees der Workshops:

- Manuelle Reinigung und Desinfektion
- Anforderungen und Verantwortung bei der Aufbereitung von Medizinprodukten
- Verlaufskontrolle als Mittel der kontinuierlichen Beobachtung und Optimierung der RD-Prozesse.

In dieser Zeitschrift enthalten ist die Auswertung des Workshops:

- Pro und Contra von Sterilbarriersystemen.

Damit stehen sowohl den Workshopteilnehmern als auch allen an diesen Themen interessierten Lesern die Inhalte der durchgeführten Workshops zur Verfügung. Sie regen sicher zu weiteren Diskussionen und Problemlösungen an.

Mit den letzten Kongressen wurden hohe Maßstäbe gesetzt. Der Vorstand hofft und denkt, mit dem gewählten Thema „**Medizinprodukte-Aufbereitung in Deutschland – im 17ten Jahr nach der Einführung des MPG**“ für den Kongress 2010 neue und anspruchsvolle Akzente zu initiieren.

Wie wurden Medizinprodukte bis 1994 aufbereitet? Sind Sie seit 20 und mehr Jahren in der Medizinproduktaufbereitung tätig, fühlen sich angesprochen und würden gern über ihre Erfahrungen berichten? Bedeutete die Einführung des Medizinproduktegesetzes die sofortige und problemlose Umsetzung im Bereich der Medizinproduktaufbereitung überall in Deutschland? Welchen Stand haben wir heute erreicht? Entspricht die MP-Aufbereitung den Forderungen? Wurde die Medizinprodukte-Aufbereitung in MP-Aufbereitungsabteilungen (ZSVA) und in Arzt- und Zahnarztpraxen gleichartig umgesetzt? Welche Aufgaben stehen uns noch bevor? Was ist noch zu tun?

Viele Gedanken, auch Erinnerungen kommen auf in der Auseinandersetzung mit dieser Thematik. Der Vorstand hat über das Kongressthema diskutiert und sich dafür entschieden, weil wir glauben, dass auch Sie die unterschiedlichsten Ideen und Gedanken zu diesem Thema haben und gern einen Vorschlag für ein Referat einreichen werden. Wir freuen uns auf Ihren Vorschlag.

Bitte senden Sie Ihr Thema für ein Referat oder einen Workshop bis zum 26.4.2010 per Mail an [info@dgsv-ev.de](mailto:info@dgsv-ev.de) oder per Post an die DGSV-Vereinsanschrift Agnes-Gosche-Straße 34, 06120 Halle/Saale.

Der Kongressort wurde im vergangenen Jahr in einer Umfrage auf der Homepage ermittelt. Die Mehrzahl der Teilnehmer der Umfrage hat sich für Fulda entschieden. Der diesjährige Kongress findet vom 7. bis 9. Oktober 2010 in Fulda statt. Wir freuen uns auf die Bereicherung der Kongressvorbereitung durch Sie und auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Der Vorstand möchte hier die Gelegenheit nutzen, Ihnen die Gewinner der Fleißpreisaktion im Rahmen des letzten Kongresses mitzuteilen: Gewonnen haben Frau Ulla Geibel aus Heidelberg und Herr Christian Fassbender aus Mannheim. Herr Fassbender hatte bereits 2008 gewonnen. Herzlichen Glückwunsch Ihnen beiden. Der Vorstand freut sich, Sie zum diesjährigen Kongress begrüßen zu dürfen.

Das Kongressprogramm sowie die Anmeldeformulare werden allen Kongressinteressierten ab Mai zur Verfügung gestellt. In Erwartung Ihres Kongressbeitrages verbleibe ich mit herzlichen Grüßen

*Ihre*

*Marion Peißker*

*1. Vorsitzende der DGSV e.V.*

*– für den Vorstand –*

